

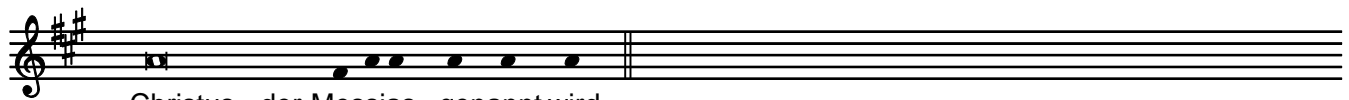
I. Ton



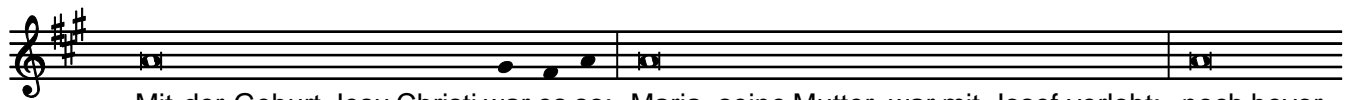
+ Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus. Ehre sei dir, o Herr.



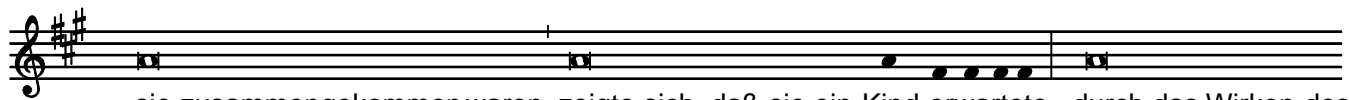
Jakob war der Vater von Josef, dem Mann Marias; von ihr wurde Jesus geboren, der der



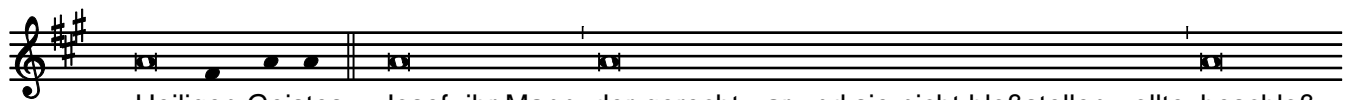
Christus - der Messias - genannt wird.



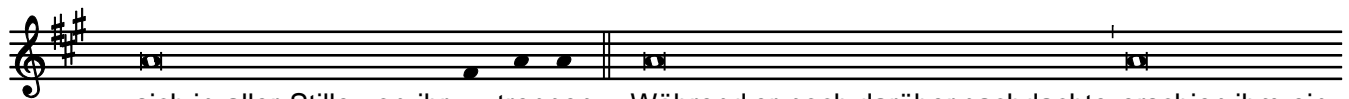
Mit der Geburt Jesu Christi war es so: Maria, seine Mutter, war mit Josef verlobt; noch bevor



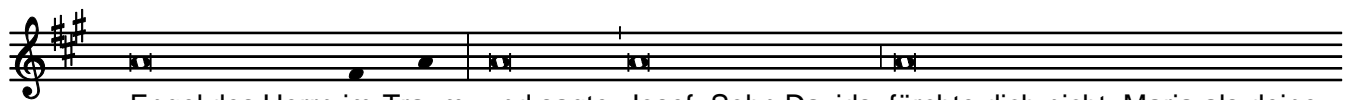
sie zusammengekommen waren, zeigte sich, daß sie ein Kind erwartete - durch das Wirken des



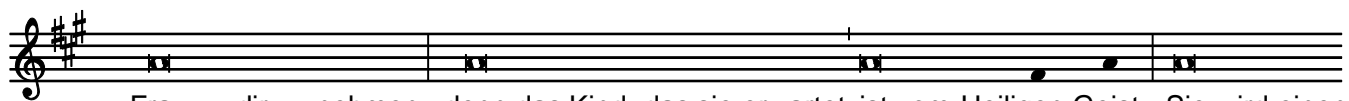
Heiligen Geistes. Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloß,



sich in aller Stille von ihr zu trennen. Während er noch darüber nachdachte, erschien ihm ein



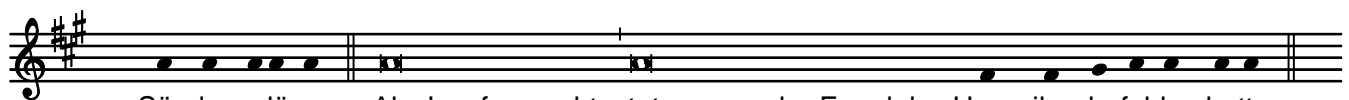
Engel des Herrn im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine



Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist. Sie wird einen



Sohn gebären; ihm sollst du den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk von seinen



Sünden erlösen. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte.



Evangelium unseres Herrn Jesus Christus. A Lob sei dir, Christus.